



Die Initianten überlassen den Handwerkern nun das Baugelände.

Fotos: sit

Niederrohrdorf: Spatenstich «Im Chern» ebnet den Weg zum Wohnungsbau

Handwerker können starten

Am vergangenen Mittwoch fand der Spatenstich der Überbauung «Im Chern» statt. Ein grosser Moment für Bauherrschaft, Käufer und involvierte Unternehmen. Aber auch für die Gemeinde.

Zehn Jahre sind vergangen, seit der ehemalige Gemeinderat Heinz Jossi die Idee äusserte, das Gelände «Im Chern» Niederrohrdorf aufzuwerten. Der Gedanke nahm Fahrt auf, aus der Idee wurde Wirklichkeit. «Im Chern» entsteht ein neues Wohnquartier: Das Bauprojekt umfasst sechs Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 88 Eigentums- und Mietwohnungen sowie 134 Garagenplätzen (der «Reussbote» berichtete). Bauherr und Grundeigentümer sind das Konsortium W. Kuhn AG Bauunter-



Bruno Kuhn erhebt das Glas.

nehmung sowie Beat Känzig aus Niederrohrdorf. Am Mittwoch fand der Spatenstich statt – Bauherrschaft, Käufer und involvierte Unternehmen stiessen auf den Baubeginn an. Trotz Nieselregen war die Stimmung aufgestellt, die Bauherrschaft optimistisch.

In einer Ansprache blickte Bauherr Bruno Kuhn auf die rund siebenjährige Planungs- und Entwicklungsphase zurück. Er bedankte sich bei allen Beteiligten für Geduld und Ausdauer. Die stellvertretende Geschäftsführerin Cindy Ebner blickte nach vorn: «Der Spatenstich ist ein schöner Moment. Wir sind bereit, um loszulegen. Unsere Käufer wollen termingerecht einziehen.» Architekt Gordian Bayer spricht von einem grossen Tag für alle: «Sobald die Spaten weg sind, kommen die Handwerker und geben Gas.» Die ersten Bewohner sollen ihre Wohnungen plangemäss im September 2021 beziehen. Es handle sich um Jung und Alt, Familien gleichermassen wie Einzelpersonen. Jossi ist überzeugt: «Dieses Projekt ist eine Attraktivitätssteigerung für unsere Gemeinde.»

Saskia Iten